

Beschäftigungsprojekt Sprungbrett



Sprungbrett ist ein arbeitsmarktpolitisches Dienstleistungsprojekt.

Als Beschäftigungsträger bieten wir Arbeitsgelegenheiten für Bezieher von ALG II an, mit derzeit 30 Plätzen.

Beschäftigung steht dabei ausschließlich unter dem Gesichtspunkt des öffentlichen Interesses und der Gemeinnützigkeit.

Unser Name ist Programm und definiert unser Hauptziel:

Wir wollen eine dauerhafte Integration der Beschäftigten in die Arbeitswelt ermöglichen.

Das Erleben in den Beschäftigungsbereichen gestaltet sich folgendermaßen:

- sich als Bestandteil eines produktiven Teams fühlen
- eigene Ideen einbringen können
- Berufsfachliches lernen
- Erfolgserlebnisse aus eigenen Arbeitsergebnissen erfahren
- Misserfolge in Teamarbeit bewältigen
- Positives Feedback unserer Kunden erfahren

Begleitet werden unsere Beschäftigten durch sozialpädagogische Beratung.

Wir arbeiten qualitätsbewusst und handeln nach einem zertifizierten Qualitätsmanagementsystem.





KONTAKT Beschäftigungsprojekt Sprungbrett



Beschäftigungsprojekt Sprungbrett

Integrationsjobs (In-Jobs)
für Bezieher von ALG II

Holsteiner Straße 91-99
28219 Bremen

Tel.: 0421 42756-220

Fax: 0421 42756-221

Sprungbrett@therapiehilfe.de

Aufnahme

Interessenten verabreden bei Sprungbrett einen Vorstellungstermin. Die Zuweisung zum Projekt geschieht über die jeweilige zuständige Integrationsfachkraft des **Jobcenters**. Diese sendet uns eine Zuweisung für die Arbeitsgelegenheit (**AGH-MAE**), bei positivem Ausgang des Vorstellungsgesprächs. Sobald die

Zuweisung im Projekt vorliegt, kann der Beginn der Maßnahme erfolgen.

Einzigste Zugangsvoraussetzungen sind der **ALGII-Bezug (Harz4)** und ein Wohnsitz in Bremen. Berufsabschlüsse im handwerklichen Bereich sind nicht erforderlich.

So finden Sie uns:

Vom Bahnhof Bremen mit der Linie 26 Richtung Walle bis zur Haltestelle Holsteiner Straße, dann in die Holsteiner bis Nr. 91 -99 (auf dem Parkplatz von Rewe).

Soziale Umzüge

Hier fallen Umzüge in einem Größenumfang von bis zu Drei-Zimmer-Wohnungen an. Kleinere Transporte sowie auch Entrümpelungen können auch anfallen. So ist dieser Arbeitsbereich vom Umfang her sehr abwechslungsreich und die körperliche Belastbarkeit kann gestärkt werden. Teamarbeit ist eine weitere Anforderung in diesem Projektbereich, da eine gute Zusammenarbeit aller Beteiligten, einen Umzug reibungsloser und schneller erledigbar macht.

Im Einzelnen handelt es sich um

- die Planung des Umzuges
- Verpackung von Mobiliar
- Kundenkontakt
- Sorgfallspflicht mit fremdem Eigentum
- Logistik beim Be- und Entladen der Fahrzeuge
- Ausdauer und die Belastbarkeit

In diesem Beschäftigungsbereich wird häufig ein positives Feedback erfahren, da die Umzüge meistens täglich erledigt und beendet werden. Allerdings erfordern die Umzüge auch einen kraftvollen Körpereinsatz. Unsere Kunden bzw. die Hilfebedürftigen, für die wir die Umzüge tätigen, sind häufig dankbar und zeigen dies auch.

Sozialladen

In unserem Sozialladen werden Möbel, Geräte, Geschirr, Waren bis hin zu Textilien aufbereitet, gelagert, präsentiert und an nachgewiesene Bedürftige abgegeben. Diese fallen bei Entrümpelungen und durch Spenden an. Ein verantwortungsvoller Umgang mit kleineren Spenden-Einnahmen ist gefordert und ein Mindestmaß an Zuverlässigkeit. Die Teilnehmenden sollten von der Idee der Weitergabe von Waren an Bedürftige überzeugt sein und so einen Bezug zu den Kunden und den Waren aufbauen können. Im direkten Verkauf benötigen die Teilnehmenden grundlegende Deutschkenntnisse auf dem Niveau A2 oder mehr. Teilnehmende, ausdrücklich auch Asylsuchende, die diese Voraussetzung (noch) nicht erfüllen, werden ihrem Niveau entsprechend eingesetzt und unterstützt. Neben der Kommunikationsbereitschaft ist ein gepflegtes sympathisches Auftreten eine weitere (wenn auch nicht zwingende) Voraussetzung.

Körperlich stellt diese Tätigkeit nur geringe Anforderungen dar.

Das Tätigkeitsfeld umfasst im Einzelnen:

- Waren sortieren
- Waren auf Funktion überprüfen
- Waren aufbereiten (ergänzen, ausbessern, reinigen)
- Waren ausstellen
- Pflege der Verkaufsflächen
- Warenbestand dokumentieren /verwalten
- Kundenkontakt pflegen auch telefonisch oder am PC
- Kassenführung
- Sachspenden entgegennehmen
- Kunden beraten
- Mitwirken bei Entrümpelungen für den Wareneingang
- Angebot durch Verteilen von Flyern und in Onlineforen bekannt machen
- Sachspenden akquirieren
- Waren verpacken und versenden

Selbsthilfe-Fahrradwerkstatt

In unserer Selbsthilfe-Fahrradwerkstatt können nachgewiesene Bedürftige ihr Fahrrad reparieren und erhalten hierzu Anleitung, Hilfe, Werkzeug und gegebenenfalls gebrauchte Ersatzteile. Außerdem werden Fahrräder, die aus Entrümpelungen oder Spenden anfallen, repariert, aufbereitet und (in unserem Sozalladen) an Bedürftige abgegeben. Für diesen Einsatzbereich sollten die Teilnehmenden Interesse an Fahrrädern, mechanisches Grundverständnis und feinmotorische Grundfertigkeiten mitbringen. In der Kundenberatung benötigen Teilnehmende grundlegende Deutschkenntnisse auf dem Niveau A2 oder mehr. Teilnehmende, die diese Voraussetzung nicht erfüllen, ausdrücklich auch Asylsuchende, werden ihrem Niveau entsprechend eingesetzt und unterstützt. Körperlich stellt diese Tätigkeit nur geringe Anforderungen dar.

Das Tätigkeitsfeld umfasst im Einzelnen:

- Schrott-Fahrräder zerlegen
- Einzelteile auf Funktion überprüfen
- Einzelteile sortieren und lagern
- Gebrauchtteile bei Reparaturen verwerten
- Kunden über Angebot und Voraussetzungen informieren
- Kunden bei Reparaturen beraten / helfen / unterstützen
- Werkzeuge ausgeben und wieder einsortieren
- Spendenfahrräder reinigen und reparieren
- Aufräumen und Fegen des eigenen Arbeitsbereichs
- Fahrradspendenaufrufe platzieren
- Spendenfahrräder abholen mit Anleiter, Transporter und Hänger
- Mithilfe beim Bestellwesen

-  [Therapiehilfe Leitbild.pdf \(670,9 KiB\)](#)
-  [Konzept Sprungbrett.pdf \(131,6 KiB\)](#)
-  [Flyer Sprungbrett.pdf \(1,5 MiB\)](#)